

Die persönliche Stimme befreien

Grund- und Trainingskurs in der Linklater-Stimmarbeit

Vom 5. März – 25. Juni 2014, jeweils Mittwochs in der ‚Bühnerei‘ in Winterthur

Kursthema:

Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen der Arbeit an Stimme und Sprechen nach Prof. Kristin Linklater. Von Geburt an hat unsere (Sprech-) Stimme in Verbindung mit unserem Atem die Fähigkeit all unsere Gedanken, Empfindungen, Erlebnisse, etc. unmittelbar und in vielfältigen Nuancen kundzutun. Bei Babys erleben wir das noch. Im Laufe des Lebens geht allerdings bei fast allen Menschen diese Unmittelbarkeit verloren. An ihre Stelle tritt ein sprecherisch und stimmlich an die kulturellen Normen angepasstes Kommunikationsverhalten. Die Spontaneität des Atems, Umfang, Kraft und Farbigkeit der Stimme, also ihr ursprüngliches Ausdruckspotential, wird nur noch zu einem Bruchteil genutzt, und die Abkoppelung des eigenen Sprechens vom unmittelbaren Erleben wird schliesslich zur Gewohnheit.

Kursablauf & Ziele:

Die Teilnehmenden erarbeiten die grundlegenden Elemente der Linklater Methode (bis einschliesslich Brust-, Mund-, Zahnresonanz, Rufen, Dreiklänge und Schwünge). Der Übungsweg beginnt mit der sensorischen Wahrnehmung von Stimme und Körper, arbeitet an der Lösung gewohnheitsmässiger Spannungen und Blockierungen, um so den Atem und mit ihm die Stimme von den erworbenen Einschränkungen zu befreien und ihr ursprüngliches Resonanz- und Ausdrucksspektrum wieder verfügbar zu machen. Im Lauf des Kurses wird das Erarbeitete in verschiedenen Übungssettings auf seine kommunikative Wirksamkeit überprüft – die Teilnehmenden erfahren individuelle Stärken und Schwächen und lernen Entwicklungsmöglichkeiten kennen. Die einzelnen Schritte des Übungsweges ergeben im Ganzen ein detailreiches stimmliches „Warm-Up“, das nach dem Kurs selbständig weiter praktiziert werden kann.

Voraussetzung:

Der Kurs eignet sich sowohl für NeueinsteigerInnen in die Linklater-Arbeit, als auch für Fortgeschrittene, die ihre Kenntnisse und Erfahrungen in einem wöchentlichen Training vertiefen möchten.

Ort:

Bühnerei, Lagerplatz 32, 8400 Winterthur

Zeit:

Mittwoch, 19.00 – 21.00.

Kurstermine:

5., 12., 19., 26. März

2., 9., 16. April

7., 14., 21., 28., Mai

4., 11., 18., 25., Juni

Anmeldung & Gesamtleitung: Nina Hesse Bernhard, mail@ninahesse.com

Anmeldeschluss: 20.2.2014, die Teilnehmerzahl ist limitiert (max. 16)

Kurskosten:

15 Abende à 120 Minuten: CHF 520,-

Rabatt für Studierende etc.: CHF 70,-

Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis zum 7. 2. 2014: CHF 50,-

Kursleitung:

Die Kursabende werden abwechselnd von *Irmela Beyer, Tillmann Braun, Nina Hesse Bernhard und Oliver Mannel* gestaltet.

Irmela Beyer, Winterthur, studierte Germanistik, Politik, Sprechwissenschaft und Sprecherziehung an der Universität Göttingen. Ab 1985 unterrichtete sie an der Universität Mozarteum Salzburg im Fach Sprechen/Stimme/Texte. Neben wiederholter Lehrtätigkeit an der Medienakademie Frankfurt arbeitete sie als Sprecherin im Bereich wissenschaftlicher Film Göttingen, später in diversen Hörspielen und Features beim SRF. Ab 1994 ist sie Dozentin an der ZHdK, Fachrichtung Darstellende Künste und Film. Bei Mia Segal machte sie die Ausbildung in der Feldenkraismethode, von Kristin Linklater wurde sie zur designated Linklater Voice Teacher DLT ausgebildet. Es folgten diverse Weiterbildungen in der Tschechow-Methode, der Grotowski-Methode und der Bogart-Methode. Irmela Beyer arbeitet ausserdem als Coach in der Erwachsenenbildung.

Prof. Tillmann Braun, Zürich, ist Hochschuldozent, Schauspieler und von Kristin Linklater autorisierter *Linklater Voice Teacher*. Er studierte Schauspiel an der *Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Hamburg*. Es folgten langjährige Engagements an den Staatstheatern in Hamburg, Berlin und Stuttgart. Er erhielt den *Daphne-Preis* der Theatergemeinde Berlin. Er wirkte in vielen Hörspielen der ARD mit und war künstlerischer Leiter des *Kammersprechchors Zürich*. Nach erster Lehrtätigkeit an der *Hochschule für Musik und darstellende Kunst, Stuttgart*, ist er Dozent für Stimme, Sprechen, Textgestaltung an der *Zürcher Hochschule der Künste, Departement Theater*. Als Schauspieler war er Gast am *Theater der Künste, Zürich*, und am *Zürcher Opernhaus*.

Nina Hesse Bernhard, Zürich, ist Schauspielerin und von Kristin Linklater autorisierte *Linklater Voice Coach*. Sie studierte Schauspiel an der *Scuola Teatro Dimitri in Verscio*. Sie spielte in mehreren Film- und Fernsehproduktionen und war Gast am *Schauspielhaus Zürich*. Sie ist Gründungsmitglied der Gruppe „PROTEIN“, die verschiedene Live-Hörspiele und Bühnenstücke produzierte. Seit 2008 ist sie die künstlerische Leiterin vom *SchalkTheater Zürich*, www.schalktheater.ch. Sie nahm 2009 an dem Santorini Voice Symposium mit Kristin Linklater teil und veröffentlichte darüber einen Essay im „Mosaic“, einem Fachjournal interdisziplinärer Literaturstudien. 2010 unterrichtete sie die Linklater Methode an der *Schauspielschule Zürich*. Sie ist Coach am Radio 1 und coacht Schauspieler, Sprecher und Sänger. www.ninahesse.com

Oliver Mannel stammt aus Heidelberg. 1998 schloss er sein Studium der Sprecherziehung an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart mit dem Diplom ab. Er hatte Lehraufträge für Sprecherziehung und Rhetorik an mehreren Hochschulen in Süddeutschland inne und war von 1999 – 2001 als Phonetik- und Dialogcoach in zwei internationalen Musicalproduktionen engagiert. Seit 2001 ist er Dozent für Sprechen in den Fachrichtungen Schauspiel und Szenographie an der Zürcher Hochschule der Künste und gibt darüber hinaus Seminare für Bildungseinrichtungen und Unternehmen sowie offene Workshops. Seit 2002 bildet Oliver Mannel sich in der Linklater-Methode weiter und absolvierte 2008 – 2010 die Ausbildung zum Designated Linklater Voice Teacher. Weitere Informationen unter www.olivermannel.ch